



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1861**

XCVII. Peter Wolf vermachte Getreidehebungen aus Neuendorf zu einer  
Altarstiftung, am 30. September 1459.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55508](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55508)

ir darffet denn ouch den gnanten hans petſch darvmb, das her eyne lynenweberyenn, lynenwebers ard, zcu der ee genomen hat, In uwer gewerck der ſnydere nicht lyden, noch czuſtaten. Ir ſyt denn ouch den gnanten lynenweberen von diſſen orrbe ſchulde weggen noch vmb hon, ſmaheit, ſchande vnd Thufent gulden, daruff ſy die ſmaheit gewerdet haben, nicht pflichtig von rechte weggen. Vorſegilt mit vnſerem Ingeſegle.

Original-Urkunde Nr. 115. im Stadtarchive.

XCVII. Peter Wolf vermachet Getreidehebungen auß Neuendorf zu einer Altarſtiftung, am 30. September 1459.

Ich peter Wulff zcu Beſzkow vnde Agniſe, mein eliche Huſffraw, Bekennen — Als wir denn etzliche ierliche renthe vnde cziſe an getreygde In dem Dorff zcu Nuhendorff, vor Beſzkow gelegin, vor Sechz vnde Sechzig Rinifch guldin zu vnſir beider leibe kouft habin von dem Erfamen Rate zu Beſzkow von wegin ires gotshuſes, Dieſelbin alſzo kouft hobin, Das ich gnanter peter wulff Bey meinen lebin vnde Agniſen, meines weibis, leben Addir nach dem tode, So ich den gelebte, ein ewig testament zu ein alter addir andern gots dinſten ane vnde alle ver hinderung, Ouch Caſpern, meines Sones, Siner kindere vnde andern vnſir erb nemen vnuerhindert machin wil, Sal vnde mag, nach vnſer beider tode, So got lange friſte, zu kome. Vnde ab ich ſo nach vnſir beider lebin Adder nach tode meines weibis So obin nicht ein testa ment do mit machte, So hab ich die obingnantin renthe vnd cziſe mit meinem weibe Agniſen zu einem ewigin testament zcu einem alter, nach vnſir beider tode vnde verſterben zcu kome, mechtiglich gegeben vnd mit bekentniſz diſ brieffis gebin. Vnde So domit an den gnantin Erfamen Rath zu beſzkow zcuuerſorgin, awfzcurichtin entpfolin vnde vorlaſzin habin, Entpfelin vnde ver laſzin nach Innehaldin vnde lawte des kouffbrieffes, von dem gnanten Rate vns dorobir gegeben habin, eigintlich awfzwifinde. Des zu orkunde, warem bekentniſz vnde ganczim gloubin habe ich egnanter peter wulff mein Ingeſigil vnden an deſſin brieff hengin laſzin. Gegeben nach Criſtus gebort vierzenhundert Jar, In dem Newn vnde Fumffzigſten Jare, am Sontage nach Sanct michils tage,

Original-Urkunde Nr. 55. im Stadtarchive.